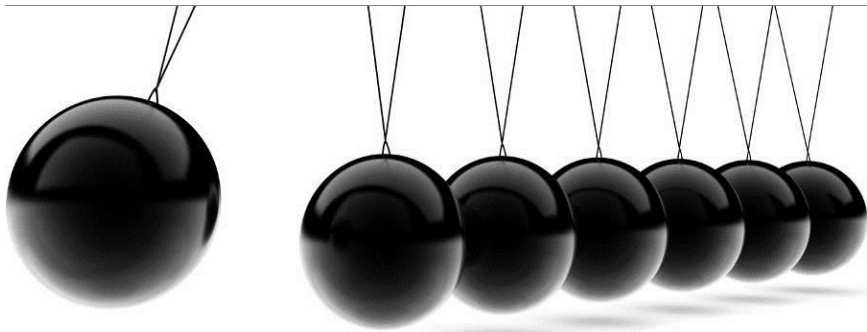


Sollten Probleme mit der Darstellungsweise dieser News bestehen, können Sie sie [hier](#) als Pdf-Dokument finden.



### Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Jahrestagung am 16. Mai in Essen wirft ihre Schatten voraus und wir freuen uns mit Evonik nicht nur bei einem der weltweitführenden Unternehmen der Spezialchemie zu Gast zu sein, sondern auch ein eindrucksvolles „Beteiligungsunternehmen“ präsentieren zu können, was seit zehn Jahren seinen Mitarbeiter die Teilhabe an der Wertentwicklung ermöglicht. Mit namhaften Referenten und Impulsgebern möchten wir an diesem Tag Unternehmen sowie Vertreter aus Politik, Verbänden und Gewerkschaften über Chancen und Möglichkeiten der Mitarbeiterbeteiligung informieren und dazu beitragen, dass sich dieses Konzept als Instrument für mehr Teilhabe am Kapital der Wirtschaft breiter Bevölkerungsteile in Deutschland etabliert.

„Wer die Kluft zwischen unten und oben verkleinern will, muss das Eigentum an Unternehmen und Immobilien auf breitere Grundlagen stellen. Nicht Abschaffung des Eigentums, sondern Eigentum für alle ist die freiheitliche Antwort auf die Vermögensfrage“, positioniert sich auch Ralf Fücks, langjähriger Vorstand der Grünen-nahen Heinrich-Böll-Stiftung und heutiger geschäftsführender Gesellschafter der Berliner Denkfabrik Zentrum Liberale Moderne, in seinem Gastbeitrag in diesen News zu der Aktualität des Themas.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie am 16. Mai in Essen begrüßen dürften und wünschen Ihnen mit den aktuellen AGP News eine interessante Lektüre.

Mit den besten Grüßen aus Kassel

Ihr Dirk Lambach

### Die Themen dieser AGP News im Überblick:

- **Einladung Jahrestagung Mitarbeiterbeteiligung**
- **Gastbeitrag von Ralf Fücks zur Debatte um Vermögensverteilung und Vermögenspolitik**
- **Praxisleitfaden zur Einführung von Mitarbeiteraktien**
- **Gemeinsam für den Mittelstand - AGP ist neuer Partner der Mittelstandsallianz**

### Einladung Jahrestagung Mitarbeiterbeteiligung

Am 16. Mai 2018 findet am Firmensitz der Evonik Industries AG in Essen die 68. AGP Jahrestagung statt. Die bundesweit einzigartige Tagung informiert Unternehmen sowie Vertreter aus Politik, Verbänden und Gewerkschaften über Chancen und Möglichkeiten der finanziellen Teilhabe der Mitarbeiter an ihren Unternehmen und möchte dazu beitragen, dass dieses Konzeptes stärker ausgeschöpft wird und sich damit als Instrument für eine stärkere Teilhabe am Kapital der Wirtschaft und den langfristigen Vermögensaufbau breiter Teile der Bevölkerung in Deutschland etabliert.

Als Referenten und Impulsgeber werden u.a. Staatssekretär Dr. Edmund Heller, Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor der Evonik Industries AG, der Ökonom Prof. Dr. Jens Südekum und die Professorin für Personal- und Unternehmensführung Dr. Astrid Szebel-Habig ihre Positionen und Sichtweisen einbringen. Für sein beispielhaftes Mitarbeiterbeteiligungsprogramm wird außerdem im Rahmen der Tagung der Gründer und heutige Beiratsvorsitzende der Goldbeck GmbH, Herr Ortwin Goldbeck mit den „AGP Sternen 2018“ ausgezeichnet. [>>Programm und](#)



Anmeldung finden Sie unter [www.agpev.de/was-wir-tun/veranstaltungen/index.html](http://www.agpev.de/was-wir-tun/veranstaltungen/index.html)

^ Nach oben

## Eigentum für alle! - Gastbeitrag von Ralf Fücks zur Debatte um Vermögensverteilung und Vermögenspolitik

It's a rich man's world: Folgt man einem aktuellen Forschungsbericht des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), sind die Vermögen in Deutschland extrem ungleich verteilt. Nach dieser Rechnung besitzen die obersten zehn Prozent knapp 64 Prozent des Volksvermögens, das top ein Prozent rund ein Drittel und die reichsten 45 Haushalte im Land 4,7 Prozent – etwa so viel wie die gesamte ärmere Hälfte der Bevölkerung. Während die Einkommensverteilung innerhalb der letzten Dekade entgegen der gefühlten öffentlichen Wahrnehmung einigermaßen stabil geblieben ist, hat sich die Kluft zwischen Vermögenden und Habenichtsen weiter geöffnet.

Der Schlüssel für die Vermögensverteilung liegt in der Beteiligung am Produktivkapital und am Immobilienstock. Die Trennlinie bei der Vermögensverteilung verläuft zwischen den Schichten, die Unternehmensanteile und attraktive Immobilien besitzen, und denen, die allein auf ihre laufenden Einkommen angewiesen sind. Wer die Kluft zwischen „unten“ und „oben“ verkleinern will, muss das Eigentum an Unternehmen und Immobilien auf breitere Grundlagen stellen. Nicht „Abschaffung des Eigentums“, sondern „Eigentum für alle“ ist die freiheitliche Antwort auf die Vermögensfrage. >>den gesamten Beitrag finden Sie unter [www.mitarbeiterbeteiligung.de/eigentum-fuer-alle-beitrag-von-ralf-fuecks-zur-debatte-um-vermoegensverteilung-und-vermoegenspolitik](http://www.mitarbeiterbeteiligung.de/eigentum-fuer-alle-beitrag-von-ralf-fuecks-zur-debatte-um-vermoegensverteilung-und-vermoegenspolitik)



Ralf Fücks, langjähriger Vorstand der Grünen-nahen Heinrich-Böll-Stiftung und heutiger geschäftsführender Gesellschafter der Berliner Denkfabrik Zentrum Liberale Moderne. (Foto: Julia Baier)

^ Nach oben

## Praxisleitfaden zur Einführung von Mitarbeiteraktien

Das Deutsche Aktieninstitut hat den „Praxisleitfaden: Einführung von Mitarbeiteraktienprogrammen“ veröffentlicht. Darin werden die fünf Phasen Planung, Gestaltung, Compliance, Kommunikation und Administration beschrieben und mit Beispielen veranschaulicht. Der Leitfaden weist den Weg zu einer erfolgreichen Beteiligung von Mitarbeitern am Aktienkapital ihres Unternehmens.

„Der Leitfaden bietet Unternehmen einen hervorragenden Überblick, was bei der Einführung von Mitarbeiteraktien zu beachten ist“, betont Dr. Christine Bortenlänger, Geschäftsführender Vorstand des Deutschen Aktieninstituts. „Das stufenweise Herangehen bei der Implementierung eines Mitarbeiteraktienprogramms erleichtert es interessierten Unternehmen, sich dem Thema zu nähern. Der Leitfaden macht deutlich, dass der Aufwand bei der Einführung von Mitarbeiteraktien für Unternehmen überschaubar ist“, unterstreicht sie. >>den Leitfaden finden Sie unter [www.dai.de/files/dai\\_usercontent/dokumente/studien/2018-02%20Leitfaden%20Mitarbeiteraktie%20EY%20DAI.pdf](http://www.dai.de/files/dai_usercontent/dokumente/studien/2018-02%20Leitfaden%20Mitarbeiteraktie%20EY%20DAI.pdf)



^ Nach oben

## Gemeinsam für den Mittelstand - AGP ist neuer Partner der Mittelstandsallianz

Die Mittelstandsallianz vereint mittelständisch geprägte Branchenverbände unter dem Dach des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft. Mit 33 Partnerverbänden spricht die Mittelstandsallianz für über 600.000 Unternehmen mit 12 Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Dieser Zusammenschluss ist in der Verbändelandschaft einzigartig und erreicht eine neue Schlagkraft für den Mittelstand. Die Mittelstandsallianz trägt die für den Mittelstand wichtigen Themen mit einer Stimme in die Politik und setzt sich für eine mittelstandsfreundliche Gesetzgebung ein.

„Mit dieser neuen Partnerschaft erhalten wir einen weiteren wichtigen Zugang zu dem politischen Betrieb in Berlin, über den wir, neben unseren eigenen Kontakten, mit einer Vielzahl von politischen Akteuren ins Gespräch kommen und für verbesserte Rahmenbedingungen der Mitarbeiterbeteiligung werben können“, so AGP-Geschäftsführer Dr. Heinrich Beyer.



[^ Nach oben](#)

---

### Impressum

Die AGP News sind eine Publikation der  
AGP e.V. – Bundesverband Mitarbeiterbeteiligung  
Wilhelmshöher Allee 283a | 34131 Kassel  
Tel.: 0561-932425-0 | Fax: 0561-932425-2  
[info@agpev.de](mailto:info@agpev.de) | [www.agpev.de](http://www.agpev.de) | [twitter.com/agp\\_ev](https://twitter.com/agp_ev)

Wenn Sie die AGP News künftig nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier.

[>>abbestellen](#)